

Protokoll der 6. Bundeskonferenz des Fakultätentags Sportwissenschaft am 28.04.2017 in Frankfurt

Beginn: 11:05 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnehmer: Berschin (Passau, bis 15 Uhr), Ferrauti (Bochum, bis 15 Uhr), Gruber (Koblenz-Landau), Heim (Frankfurt, ab 11.45), Hottenrott (Halle), Hunger (Göttingen), König (Weingarten), Krüger (Münster), Kuhlmann (Hannover), Künzell (Augsburg), Laging (Marburg), Munzert (Gießen), Plessner (Heidelberg), Reuker (Paderborn), Schwirtz (München), Seyfarth (Darmstadt), Strüder (Köln, bis 15 Uhr), Thiel (Tübingen), Wagner (Leipzig), Wilhelm (Kiel), Wydra (Saarbrücken).

Protokoll: König (Weingarten)

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

- Kuhlmann begrüßt die Bundesversammlung, insbesondere den Präsidenten der dvs und zwei neue Mitglieder. Gleichzeitig entschuldigt er den Präsidenten des Allgemeinen Fakultätentags sowie die Vertreter des adh, des Stifterverbandes des DOSB und des BISP.
- Hottenrott spricht ein kurzes Grußwort als dvs-Präsident und informiert eingangs über folgende Punkte:
 - Erstes Alumni-Treffen der dvs beim Hochschultag in München 2017.
 - Konstituierende Sitzung des Herausgeberkollegiums der Zeitschrift German Journal of Exercise and Sport Research: Brand, Voelcker-Rehage, Kaiser-Jovy, Gröben, Ferrauti und Weigelt.
 - Hinweis auf W2-Professur für Wintersport in Leipzig.
 - Hinweis auf Wahlen eines neuen dvs-Präsidiums beim Hochschultag 2017 in München.
- Die Protokollführung wird festgelegt: König.
- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die am 15. März 2017 verschickte Tagesordnung wird verabschiedet.
- Das Protokoll der 5. Bundesversammlung vom 24.04.2016 wird mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

TOP 2 Berichte

Vorstand

- Kuhlmann gibt einen kurzen Rückblick über das Symposium 2016, weist darauf hin, dass es im Ze-phir nachbereitet wird und bedankt sich nochmal ausdrücklich bei Prof. Thiel für den Vortrag.
- Bericht aus zwei Vorstandssitzungen, die seit der letzten Bundesversammlung stattgefunden haben.
- Hinweis auf zwei neue Mitglieder des Fakultätentags Sportwissenschaft (Universität Koblenz-Landau und TU Kaiserslautern), verbunden mit der Bitte um weitere Werbung.

- Information, dass zwei Vertreter des Fakultätentags Sportwissenschaft sich am CHE Ranking neben Vertreterinnen und Vertretern der dvs und der Deutschen Sporthochschule Köln beteiligen.
- Das geplante Projekt „Bestandsaufnahme Studium der Sportwissenschaft“ liegt nach wie vor als Skizze beim BISP.
- Kuhlmann berichtet über regelmäßige Kontakte zu verschiedenen Wissenschaftsorganisationen wie zur HRK, zum Allgemeine Fakultätentag und zum DHV.
- König berichtet über die 6. Bundeskonferenz des Allgemeinen Fakultätentags am 20. Juni 2016 in Karlsruhe und verweist auf entsprechende Positionspapiere, die auf der Homepage des Fakultätentags Sportwissenschaft zu finden sind.

Regionalkonferenzen

- *Nordrhein-Westfalen* (Krüger):
 - Hinweis auf nächstes Treffen der Landeskonferenz am 05.05.2017.
 - Krüger berichtet über in der Regel gute Teilnahme der Institute.
 - Bericht über diverse Aktivitäten.
- *Bayern* (Schwartz):
 - Der Arbeitskreis Sportwissenschaft (AKS) besteht aus neun Instituten plus Vertreterinnen der Ministerien.
 - Der AKS tagt zweimal pro Jahr. Diese Termine sind über die nächsten Jahre bereits festgelegt.
 - Es herrscht zwischen den Instituten und den Ministerien eine gute Diskussionskultur.
 - Derzeit werden die Lehramtsstudiengänge als Schwerpunktthema bearbeitet.
 - Schwartz (TUM) hat den Vorsitz von Brandl-Bredenbeck (Augsburg) übernommen.
- *Saarland* (Wydra):
 - Bericht über ein Hochfahren der Zulassungszahlen, was zu einer schwierigen Situation an der Universität Saarbrücken führt.
 - Die Internationalisierung der Sportwissenschaft, insbesondere eine zunehmende Dominanz englischer Sprache, wird mit Sorge betrachtet.
- *Schleswig-Holstein* (Wilhelm):
 - Die Frage bezüglich der Zulassung zum Promotionsstudium wird aufgeworfen und um Information bezüglich entsprechender Prozedere an anderen Hochschulen gebeten.

TOP 3 Arbeitsvorhaben im Fakultätentag Sportwissenschaft

3.1 Lehrpreis Ars Legendi Sportwissenschaft

- Kuhlmann informiert einleitend über den Auftrag, den der Vorstand des Fakultätentags Sportwissenschaft auf der 5. Bundeskonferenz 2016 in Frankfurt erhalten hat.
- Er berichtet über das durchgeführte Verfahren, für das 16 Bewerbungen eingegangen sind.
- Wie bereits in der Presse kommuniziert, erhält Prof. Dr. Nils Neuber (Münster) den mit 10.000 € dotierten Preis Ars legendi Sportwissenschaft. Die Preisverlei-

hung findet am 16. Juni 2017 um 19:00 Uhr im Rathaus Hannover im Rahmen der Sektionstagung Sportpädagogik statt.

- Zukünftig soll der Ars legendi Sportwissenschaft alle zwei Jahre vergeben werden.

3.2 Kerncurriculum Sportwissenschaft Bachelor

- Einleitend informiert Kuhlmann über das Procedere bezüglich des Kerncurriculums Sportwissenschaft und dankt der Arbeitsgruppe für die geleistete Arbeit.
- Anschließend berichtet Hottenrott über Ziel und Rahmen der Arbeit. Es geht letztendlich um einen identitätsstiftenden Kern eines Ein-Fach-Bachelor-Studiengangs Sportwissenschaft.
- Diskussion mit folgenden Schwerpunkten:
 - Verbindlichkeit und Operationalisierbarkeit des Papiers.
 - Rolle des Papiers im Rahmen von Akkreditierungen.
 - Weitere Korrekturmöglichkeiten über die Sektionen.
- Meinungsbildung:
 - Dem Schwellenwert „75 % der gesamten credit points“ als Bedingung für die Bezeichnung „BA Sportwissenschaft“ stimmen 18 Anwesende zu.
 - 7 Anwesende wollen keinen Untertitel, 13 Anwesende wollen einen Untertitel. Bei der Frage nach der Formulierung des Untertitels gibt es eine knappe Mehrheit für den Begriff Empfehlungen (11) anstelle von Orientierung (9).
- Letzte Rückmeldungen zum Dokument bitte bis 15. Mai 2017 an Hottenrott.
- Vorratsbeschluss: Der Fakultätentag Sportwissenschaft stimmt diesem Papier zu, falls es beim dvs-Hochschultag 2017 in München von der Mitgliederversammlung der dvs verabschiedet wird (Ja: 20, Nein: 1, Enthaltungen: 0).
- Abschließend wird noch angedacht, für den Bachelor Lehramt einen ähnlichen Orientierungsrahmen aus Sicht der Sportwissenschaft zu entwickeln; die Bundeskonferenz Fakultätentag Sportwissenschaft empfiehlt die Einrichtung einer entsprechenden Arbeitsgruppe.

3.3 Memorandum zur Sportwissenschaft

- Einleitend informiert Kuhlmann über die Erstellung der derzeit aktuellen und an die Teilnehmer im Vorfeld der Bundeskonferenz verschickten Version des Memorandums.
- Hottenrott ergänzt weitere Informationen und bittet um evtl. Rückmeldungen bis 9. Juni 2017, da die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe am 30. Juni 2017 stattfindet.
- Diskussion:

Zunächst wird um die Zusendung des endgültigen Papiers für die Entscheidung in München an alle Mitglieder im Vorfeld gebeten.

Einzelne Passagen und Formulierungen werden diskutiert.

Vorratsbeschluss: Der Fakultätentag Sportwissenschaft stimmt dem Memorandum zur Sportwissenschaft zu, falls das Papier auf der Mitgliederversammlung der dvs beim Hochschultag 2017 in München verabschiedet wird (Ja: 20, Nein: 0, Enthaltungen: 0).

3.4 Symposium „Sportwissenschaft 2031“

- Der Vorstand regt an, im Jahr im Jahr 2018 ein zweites Symposium zur Zukunft der Sportwissenschaft zu veranstalten.
- Nach kurzer Diskussion werden folgende Aufträge an den Vorstand des Fakultätentags vergeben:
 - Im Jahr 2018 soll ein zweites Symposium „Sportwissenschaft 2030“ organisiert werden.
 - Das Rahmenthema soll „Wissenschaftsförderung“ lauten.
 - Als Termin wird *Freitag, 27.04.2018* festgelegt, voraussichtlich in Frankfurt (Main).

TOP 4 Positionspapier „Theorie und Praxis der Sportarten und Bewegungsfelder“

- Einleitend wird über die Entstehung und die Funktion des Papiers informiert, ebenso wird die Bitte um Zustimmung von Peter Wastl (Wuppertal) an den Fakultätentag herangetragen.
- Kurze Diskussion des Papiers.
- Der Fakultätentag Sportwissenschaft nimmt das Papier zur Kenntnis.

TOP 5 Verschiedenes

- Die 7. Bundeskonferenz des Fakultätentags Sportwissenschaft wird voraussichtlich am 26. April 2018 in Frankfurt am Main (Landessportbund Hessen, Sportschule und Bildungsstätte, Otto-Fleck-Schneise 4) stattfinden.

Abschließend Dank des Vorsitzenden bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie dem örtlichen Veranstalter.

02. Mai 2017

Prof. Dr. Stefan König